

Titel: Dachabdichtung

Extensiv begrüntes Dach

Nicht belüftetes Dach (Warmdach)

(Sanierung)

01.01) _____ m² Vorhandene Dachfläche vorbereiten, Beulen, Blasen, Falten und nicht fest sitzende Dachbahnen abstoßen. Dachfläche von Verunreinigung mit Stahlbesen säubern. Anfallenden Schutt abtransportieren und entsorgen. _____

01.02) _____ m² Icopal-RAPID-PRIMER, Elastomerbitumen-Voranstrich mit aromatischen Lösungsmittel im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren gut deckend auf den sauberen und trocknen Untergrund aufbringen. _____

Verbrauch:

Saugende Untergründe

ca. 0,25 - 0,35 l/m²

Nichtsaugende Untergründe

ca. 0,1 - 0,2 l/m².

Verarbeitungstemperatur: > + 5 °C

Trockenzeit: ca. 2 Std. (je nach Untergrund und Temperatur)

Der Voranstrich soll vor dem Aufbringen der nächsten Lage ausreichend ablüften.

In geschlossenen Räumen ist der Einsatz lösungsmittelhaltiger Bitumenprodukte nach den Regeln der BauBG nicht erlaubt.

01.03) alt. m² Icopal-ELASTO-PRIMER, lösungsmittel-
freier Elastomerbitumen-Voranstrich als
Grundierhaftgrund, gut deckend im
Streich-, Roll- oder Spritzverfahren auf
den sauberen und trockenen Untergrund
aufbringen.

Verbrauch: je nach Untergrund-
beschaffenheit ca. 0,10 - 0,30 l/m².

Verarbeitungstemperatur: > + 5 °C.

Trocknungszeit: ca. 2 Std.
(je nach Untergrund und Temperatur)

Der Voranstrich soll vor Aufbringen der
nächsten Lage ausreichend ablüften.

_____ Nur EP

01.04) _____ m² Dachabdichtung, 1. Lage, bestehend aus
Icopal-GRÜNPLAST®, Elastomerbitumen
-Schweißbahn mit integriertem
Durchwurzelungsschutz, oberseitig
PP-Vlies und Sicherheitsnaht,
unterseitig Rillen-VARIO und Folie,
d = 4,0 mm, Einlage 150 g/m²
Polyestergewebe-Verbundträger, auf
vorbereiteten Untergrund vollflächig
aufschweißen. Nähte und Stöße mind. 8 cm
breit teilflächig verschweißen und
andrücken.

Die Dichtigkeit der Naht sollte durch
die austretende Bitumenschweißraupe
überprüft werden.

Eigenschaftsklasse E1
Anwendungstyp DO / DU / BA

Nach FLL-Richtlinien geprüft.

01.05) _____ m² Dachabdichtung 2. Lage, bestehend aus Icopal-GRÜNPLAST TOP®, Elastomerbitumen-Schweißbahn mit integriertem Durchwurzelungsschutz und FireSmart®-Ausrüstung, oberseitig anthrazitfarben bestreut und Sicherheitsnaht, unterseitig Rillen-VARIO und Folie, d = 5,0 mm, Einlage 260 g/m² Glas-Polyester-Verbundträger, vollflächig aufschweißen. Die einzelnen Bahnen werden zur vorhergehenden Lage versetzt vollflächig aufgeschweißt. Nähte 8 cm und Stöße 10 cm breit vollflächig verschweißen und andrücken.

Die Dichtigkeit der Naht sollte durch die austretende Bitumenschweißraupe überprüft werden, die im noch klebfähigen Zustand abgestreut werden kann.

Eigenschaftsklasse E1
Anwendungstyp DO / BA

Nach FLL-Richtlinien geprüft.

Widerstand gegen statische Belastung nach EN 12730:
Höchste Laststufe von 20 kg bestanden.

Im Systemaufbau widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme gem. LBO.

Hinweis:
Wegen der oberseitigen Bestreuung kann die Begrünung mit Zeitversatz erfolgen.

Güteüberwacht von der MPA NRW, entsprechend Überwachungsvertrag Nr. 220003645 vom 1. Februar 2006.

Zwischensumme € _____

Titel: Dachbegrünung

- 02.01) _____ m² ICOFLOR®-Platte von Icopal, h = 25 mm, unterseitig profiliert, in trockenem Zustand im Reihenverband auf durchwurzelungsfester Abdichtung lose verlegen.
Funktionen: Schutz-, Filter- und Wasserspeicherplatte _____
- 02.02) _____ m² ICOFLOR®-Vlies von Icopal, bestehend aus 80 g/m² Fibrebond, mit 5 cm Naht- und Stoßüberdeckung lose auf den ICOFLOR®-Platten verlegen. _____
- 02.03) _____ m² ICOFLOR®-Erds substrat von Icopal auf mineralisch-organischer Basis, in Säcken zu je 40 Liter, in einer Schichtstärke von ca. 4 cm auftragen, anschließend auf 3 cm verdichten.
Verbrauch: ca. 40 Liter/m². _____
- 02.04) alt. m² ICOFLOR®-Erds substrat von Icopal auf mineralisch-organischer Basis, im Silo angeliefert, in einer Schichtstärke von ca. 3,5 cm auftragen, anschließend auf 3 cm verdichten.
Verbrauch: ca. 40 Liter/m². _____ Nur EP
- 02.05) _____ m² ICOFLOR®-Sprossensaat Sedum von Icopal, jahreszeitlich bedingte Spezialmischung, gleichmäßig ausstreuen, anwalzen und mit ca. 20 Liter Wasser/m² durchdringend wässern.
Aufwandmenge: ca. 50 g/m². _____
- 02.06) _____ m 50 cm breiten Kiesstreifen aus gewaschenem Rundkorn, 16/32 mm, h = 6 cm, an allen An- und Abschlüssen gleichmäßig verteilt aufbringen. _____

02.07) _____ m² Fertigstellungspflege bis zur einer projektiven Bodendeckung von mindestens 60 %, wie folgt ausführen:

1. Wässern bei Trockenperioden in der Anwuchsphase.
2. Entfernen von nicht standortgerechtem Fremdbewuchs.
3. Laub von der Fläche sowie Rand -/Sicherheitsstreifen entfernen.
4. Sicherheitsrinnen, Kontrollschächte, Dachabläufe und andere Entwässerungseinrichtungen säubern.
5. Nachsaat bei Fehlstellen.
6. Pflanzenschutz.

Anmerkung:
Aufgrund unterschiedlicher Gewährleistungsfristen ist die Dachabdichtung und Dachbegrünung jeweils in getrennten Leistungsverzeichnissen auszuschreiben.

Zwischensumme € _____